



Übungen zur Theoretischen Physik I, WS 2007/08

2. Übung

(Abgabe Donnerstag, 08.11.2007 in der Vorlesung)

Aufgabe 5 (10 Punkte)

Das Skalarprodukt zweier Vektoren \vec{a} und \vec{b} aus \mathbb{R}^3 ist durch $\vec{a} \cdot \vec{b} = \delta_{\alpha\beta} a_\alpha b_\beta = a_\alpha b_\alpha$ gegeben, wobei wir die Konvention verwenden, dass über doppelt vorkommende Indizes zu summieren ist (*Einsteinsche Summenkonvention*). Das Vektorprodukt zweier Vektoren \vec{a} und \vec{b} aus \mathbb{R}^3 ist durch $(\vec{a} \times \vec{b}) = \epsilon_{\alpha\beta\gamma} \vec{e}_\alpha a_\beta b_\gamma$ gegeben. Hierbei sind die \vec{e}_α die Basiseinheitsvektoren und

$$\epsilon_{\alpha\beta\gamma} := \begin{cases} 1 & \text{falls } (\alpha, \beta, \gamma) \text{ gerade Permutation von } (1, 2, 3) \\ -1 & \text{falls } (\alpha, \beta, \gamma) \text{ ungerade Permutation von } (1, 2, 3) \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

- Es gilt $\epsilon_{\alpha\beta\gamma} \epsilon_{\mu\nu\gamma} = \delta_{\alpha\mu} \delta_{\beta\nu} - \delta_{\alpha\nu} \delta_{\beta\mu}$. Rechnen Sie dies für den dreidimensionalen Fall explizit nach.
- Wie verhält sich ϵ bei der Vertauschung zweier Indizes?
- Beweisen Sie unter Verwendung obiger Schreibweise die “BAC-CAB” Relation (*Graßmannscher Entwicklungssatz*): $\vec{a} \times (\vec{b} \times \vec{c}) = \vec{b} \cdot (\vec{a} \cdot \vec{c}) - \vec{c} \cdot (\vec{a} \cdot \vec{b})$.
- Zeigen Sie die Jacobi-Identität: $\vec{a} \times (\vec{b} \times \vec{c}) + \vec{b} \times (\vec{c} \times \vec{a}) + \vec{c} \times (\vec{a} \times \vec{b}) = 0$.

Aufgabe 6 (10 Punkte)

Gegeben seien die beiden Matrizen

$$\mathbf{R}^+(\varphi) = \begin{pmatrix} \cos \varphi & \sin \varphi & 0 \\ -\sin \varphi & \cos \varphi & 0 \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$$
$$\mathbf{R}^-(\varphi) = \begin{pmatrix} \cos \varphi & \sin \varphi & 0 \\ -\sin \varphi & \cos \varphi & 0 \\ 0 & 0 & -1 \end{pmatrix}$$

- Zeigen Sie, dass $\mathbf{R}^+(\varphi)$ eine Rotation des Koordinatensystems um den Ursprung darstellt. Welches ist die Drehachse?

- b) Was wird durch $R^-(\varphi)$ beschrieben?
- c) Überprüfen Sie durch explizites Nachrechnen, dass sich bei Hintereinanderausführung zweier Drehungen $R^+(\varphi)$ um die Winkel φ_1 und φ_2 bei fester Drehachse die Drehwinkel addieren.

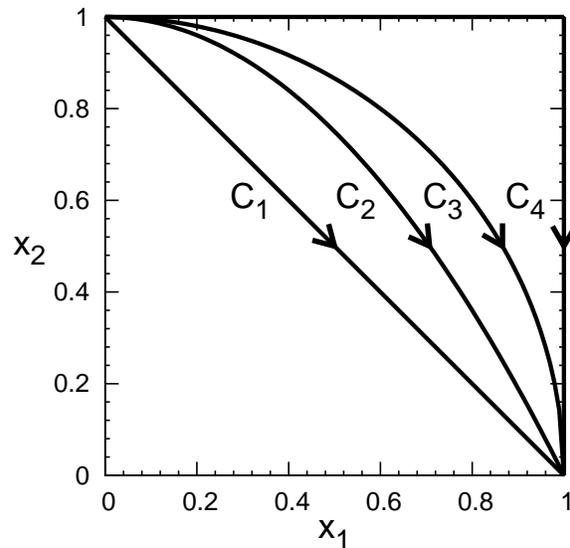
Aufgabe 7 (15 Punkte)
Arbeit im Kraftfeld

- a) Berechnen Sie für das ebene Kraftfeld

$$\vec{F}(\vec{x}) = (x_1 x_2^2 + 1)\vec{e}_1 + k x_1^2 x_2 \vec{e}_2$$

die Arbeiten $W_i = \int_{C_i} \vec{F}(\vec{x}) \cdot d\vec{x}$ entlang der Wege C_i in Abhängigkeit vom Parameter k . Für welchen Wert von k ist das Kraftfeld konservativ und wie sieht dann das zugehörige Potential aus?

- C_1 : Gerade
- C_2 : Parabelbogen $x_1^2 + x_2 = 1$
- C_3 : Viertelkreis
- C_4 : Polygonzug $(0, 1) \rightarrow (1, 1) \rightarrow (1, 0)$



- b) Gegeben sei ein Kraftfeld der Form

$$K_i = \frac{\sum_k a_{ik} x_k}{|\vec{x}|^\alpha}, \quad i \in \{1, 2, 3\}$$

mit $(a_{ik}) = \text{const.}$ und $\alpha = \text{const.}$

- i) Berechnen sie die Rotation $\nabla \times \vec{K}$ des Kraftfeldes.
- ii) Zeigen Sie für den Fall $\alpha = 0$, dass die Matrix (a_{ij}) symmetrisch sein muss, damit \vec{K} konservativ ist.